Inklusion in der globalen Forschung – Fragebogen

*Lessons Learned* setzt sich für Transparenz und ethische Standards in der globalen Forschung ein, wenn die Forschenden außerhalb ihrer eigenen Gemeinschaft oder ihres eigenen Landes arbeiten. Dieser Fragebogen befasst sich mit den wichtigsten ethischen, kulturellen und wissenschaftlichen Überlegungen zur Gewährleistung der Inklusivität bei solchen Forschungsarbeiten.

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen aus, wenn Ihre Forschung Folgendes beinhaltet:

* Reisen in ein anderes Land zur Datenerhebung oder Feldarbeit
* Verwendung von in anderen Ländern gesammelten Proben oder Materialien
* Arbeit mit indigenen Völkern, deren Land oder kulturellen Artefakten

Wenn Ihre Forschung nur die Nutzung von Laboreinrichtungen im Ausland umfasst, ist dieser Fragebogen normalerweise nicht erforderlich. Das Redaktionsteam kann ihn jedoch nach eigenem Ermessen anfordern.

Bitte kreuzen Sie alle nichtzutreffenden Fragen als „N/A“ an.

**Ethische Informationen und Autor:innenschaft**

* Geben Sie Einzelheiten zu allen ethischen Genehmigungen, Erlaubnissen und Zustimmungen an und nennen Sie die genehmigenden Stellen (Ethikkommissionen, Regierungsbehörden, führende Persönlichkeiten der Gemeinschaft). Nennen Sie die Einzelpersonen mit ihrer Funktion, nicht mit ihrem Namen.
* Beschreiben Sie alle Abweichungen vom genehmigten Studienprotokoll.
* Geben Sie an, ob lokale Mitarbeitende aus dem Forschungszentrum oder der Gemeinschaft als Autor:innen beteiligt waren; wenn nicht, erklären Sie, warum.
* Bestätigen Sie, dass alle Autor:innen die Kriterien für die Autor:innenschaft gemäß der Richtlinien der Zeitschrift erfüllen.

**Für Forschung an Menschen**

* Bestätigen Sie, dass die schriftliche Einwilligung der entsprechenden Gemeinschaftsvertreter:innen und Teilnehmer:innen eingeholt wurde.
* Erläutern Sie, wie die lokale Gemeinschaft zum Forschungsdesign und den Zielen beigetragen hat.
* Beschreiben Sie, wie die Einwilligungsunterlagen für die lokalen Interessengruppen verständlich gemacht wurden.
* Skizzieren Sie Pläne, wie die Forschungsergebnisse in einem zugänglichen Format mit der Gemeinschaft geteilt werden.

**Für Versuche an nicht-menschlichen Lebewesen und Materialien**

* Geben Sie an, ob die Genehmigungen Vereinbarungen über den Zugang zu den Ergebnissen und den Vorteilsausgleich (z. B. im Rahmen des Nagoya-Protokolls) enthalten.
* Geben Sie Einzelheiten zu Import-/Exportgenehmigungen an, wenn Materialien über Grenzen hinweg transportiert wurden.
* Beschreiben Sie bei Archivalien, wie das Material erworben wurde und welchen Status die Genehmigung hatte.
* Erläutern Sie, wie die kulturelle Bedeutung der Materialien berücksichtigt wurde und ob indigene Völker oder lokale Forschende beteiligt waren.
* Wenn menschliche Überreste abgebildet sind, bestätigen Sie die Genehmigungen der Nachfahrenden oder angeschlossenen Gemeinschaften.